

LUGATO PROFESSIONAL

NASSRAUMABDICHTUNG 310

Streichfähige Dichtmasse mit Prüfzeugnis zur Abdichtung vor dem Fliesenkleben.



FÜR DIE ABDICHTUNG NACH DIN 18534. MIT FARBBEUTEL IM EIMER ZUM EINFÄRBen DER 2. SCHICHT.



Produktleistung:

- Mit zwei Anstrichen vor dem Fliesenkleben sind Bäder und Duschen absolut Wasserdicht.
- Lösemittelfreie Latex-Dichtmasse zum Abdichten im Verbund (AIV-F).
- Rollbar, streichbar, spachtelbar.
- Flexibel und rissüberbrückend bis 0,2 mm.
- Mit allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis.

Anwendungen:

Zum Abdichten von Untergründen: In Duschen und Bädern vor dem Fliesenkleben mit FLEKKLEBER 420, FLEKKLEBER EXTRA 430, FLEKKLEBER SCHNELL 440, NATURSTEINKLEBER 460 oder FLEKKLEBER XXL 470. In Bereichen mit Wasserbelastung der Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A0 und A (Wand) nach ZDB-Merkblatt „Abdichtungen im Verbund“ sowie der Wassereinwirkklassen W0-I, W1-I und W2-I (nur Wand, ohne chemische Belastung) nach DIN 18534.

Weitere Anwendungsbereiche: Zur Verklebung von Systembauteilen wie DICHTUNGSBAND 370, DICHTMANSCHEETTE 373, INNENECKE 371 und AUSSENECKE 372.

Innen.

An Wand und Boden.

NASSRAUMABDICHTUNG 310

Untergrundvorbereitung:

Mauerwerk abspachteln, ggf. Gefälleschichten erstellen. Löcher und Ausbrüche schließen, Grate abstoßen. Oberflächen mit Glattstrich: Aufrauen. Randdämmstreifen oberflächenbündig kürzen. Kanten brechen, ggf. Hohlkehlen bei Eckübergängen ausbilden.

Für alle Untergründe gilt: eben, tragfähig, sauber, rissfrei, durchgetrocknet (belegreif), frei von trennenden Verunreinigungen, z.B. Schalöl. Gips- oder Zementhaut, Farbanstriche, Tapeten, Tapetenkleister entfernen.

Vor dem Auftragen von NASSRAUMABDICHTUNG 310 müssen alle Untergründe mit TIEFGRUND 110 grundiert werden.

Untergrund/LUGATO PROFESSIONAL Produkte	Anforderungen
Anhydritestriche*	Restfeuchte < 0,5 CM-%, angeschliffen, abgesaugt
AUSGLEICHMÖRTEL 270	ohne weitere Vorbereitung geeignet
Beton	schalölfrei, mind. 3 Monate alt
Bauplatten, zementgebunden, mineralisch	nach Herstellervorschrift befestigt, staubfrei
BODENSPACHTEL INNEN 220	ohne weitere Vorbereitung geeignet
BODENSPACHTEL UNIVERSAL 210	ohne weitere Vorbereitung geeignet
Gipsbau-*, Gipsfaserplatten*	nach Herstellervorschrift befestigt, staubfrei
Gipsputze*	Mindestschichtdicke 10 mm, nicht gefilzt, nicht geglättet, trocken
Gips-Wandbauplatten*	Oberfläche abgefegt
Heizestrich, zementgebunden	4 Wochen erhärtet (belegreif), funktionsgeheizt, Restfeuchte < 1,8 CM-%. Heizung ab Verlegezeitpunkt für 8 Tage ausgeschaltet
Heizestrich, anhydritgebunden*	4 Wochen erhärtet (belegreif), bzw. nach Herstellerangaben, funktionsgeheizt, Restfeuchte < 0,5 CM-%. Heizung ab Verlegezeitpunkt für 8 Tage ausgeschaltet
Mauerwerk (Ziegel-, Kalksandstein)	mit AUSGLEICHMÖRTEL 270 abgespachtelt
Spanplatten* (P3, P5, P7) OSB-Platten* (OSB 3, OSB 4)**	Mindestdicke am Boden 22 mm, in Nut und Feder verleimt, alle 50cm mit dem Untergrund verschraubt; an der Wand 19mm dick, befestigt an Unterkonstruktion nach DIN 4103-4
Trockenestriche	nach Herstellervorschrift verlegt, abgesaugt
Zement-, Kalkzementputze	Mindestschichtdicke 10 mm, ausreichend erhärtet
Zementestriche	mind. 4 Wochen alt, Restfeuchte < 2,0 CM-%

✓ Grundieren erforderlich

*) gekennzeichnete Untergründe sind nach DIN 18534 nicht für Wassereintrittsklasse W2-I bzw. nicht für Feuchte-Beanspruchungsklasse A nach ZDB-Merkblatt zugelassen.

***) Bei OSB-Platten mit geschlossener Kunstharzoberfläche, z.B. Contiface (R) continifisch (R) entfällt die Grundierung. Diese anschleifen und absaugen.

Verarbeitung:

Saugfähige Untergründe vor dem Auftragen mit TIEFGRUND 110 grundieren. Alle erforderlichen Einbauteile (DICHTUNGSBAND 370, INNENECKE 371, AUSSENECKE 372 und DICHTMANSCHETTE 373) mit NASSRAUMABDICHTUNG 310 fixieren und anschließend faltenfrei glattstreichen. Beim Auftragen der ersten Schicht sind die eingebauten Systembauteile deckend überzustreichen und anschließend mindestens 5 Stunden trocknen zu lassen. Die 2. Abdichtungsschicht vollflächig auftragen. Achtung: Bei Abdichtungen nach DIN 18534-3, ist die 2. Abdichtungslage andersfarbig auszuführen, hierfür vorher den Inhalt des beiliegenden Farbbehalters homogen in NASSRAUMABDICHTUNG 310 einmischen.

Achtung: Bitte verwenden Sie für das Öffnen und Einrühren des Farbbehalters im Eimer Handschuhe.

NASSRAUMABDICHTUNG 310 ist immer in mindestens zwei Schichten satt aufzutragen, so dass bei einem Verbrauch von insgesamt wenigstens 1,5kg/m² eine Gesamtdicke der beiden getrockneten Schichten von mindestens 1,0mm sichergestellt ist.

NASSRAUMABDICHTUNG 310

Ergänzende Verarbeitungshinweise:

Der Übergang zwischen Boden und Wand ist hinterlaufsicher auszugestalten, dazu das DICHTUNGSBAND 370 auch an Stellen, an denen zwar der Boden aber nicht die Wand abgedichtet wird, einbauen und überstreichen. Bereiche unter/hinter Bade- oder Duschwannen sind durch das Fortführen der Abdichtung entsprechend unter/hinter der Wanne vor Wassereinwirkung zu schützen.

Bei Arbeitsunterbrechungen ist der jeweilige Auftrag der Abdichtungsschicht in einem Bereich von mindestens 10 cm auf null auszustreichen. Bei Wiederaufnahme der Arbeiten wird mindestens 10 cm überlappend weitergearbeitet.

Hinweis zum Fliesen kleben auf Span- oder OSB-Platten außerhalb von Nassräumen: NASSRAUMABDICHTUNG 310 einmalig mit 750 g/m² auftragen.

Für alle Anwendungen gilt: Fliesen frühestens nach 15 Stunden kleben.

Expertenhinweise zu Wassereinwirkungsklassen und Beanspruchungsklassen

Bei der Verwendung von NASSRAUMABDICHTUNG 310 wie zuvor beschrieben, sind die Untergründe sicher abgedichtet. Für eine sichere Anwendung empfiehlt sich die Beachtung bestehender Anwendungsregeln (Normen oder Merkblätter).

Bitte beachten: Für Abdichtungen von Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A, bzw. W2-I oder W3-I, z. B. Bodengleiche Dusche 2K-DICHTMASSE 330 verwenden.

Die Wasserbelastung wird in sogenannte Wassereinwirkungsklassen eingeteilt. Im (älteren) Merkblatt des ZDB (Hinweise für die Ausführung von flüssig zu verarbeitenden Verbundabdichtungen mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innen und Außenbereich) werden die Wassereinwirkungsklassen Beanspruchungsklassen genannt:

Zuordnung der Klassen nach Einbauart

Einbauort	Einbauort Wassereinwirkungsklassen nach	Beanspruchungsklasse nach ZDB-Merkblatt
Bad / Dusche / Küche	DIN 18534: W0-I W1-I W2-I W3-I	A0 A

In der DIN 18534 (Abdichtung von Innenräumen) sind folgende Wassereinwirkungsklassen definiert: W0-I, W1-I, W2-I und W3-I (nach steigendem Wasseranfall). Dabei handelt es sich um folgende Situationen:

Anwendungsbereiche: W0-I

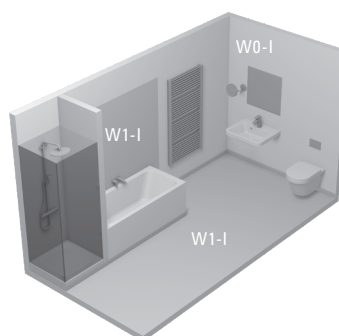
- Wandflächen in Bädern außerhalb von Duschbereichen und häuslichen Küchen.
- Bodenflächen im häuslichen Bereich ohne Ablauf z. B. in Küchen, Hauswirtschaftsräumen, Gäste WCs.

Anwendungsbereiche: W1-I

- Wandflächen in Bädern über Bade- und Duschwannen.
- Bodenflächen in Bädern ohne/mit Ablauf ohne hohe Wassereinwirkung aus dem Duschbereich.
- Bodenflächen im häuslichen Bereich mit Ablauf.

Anwendungsbereiche: W2-I

- Bodenflächen mit Abläufen und / oder Rinnen.
- Bodenflächen in Räumen mit bodengleichen Duschen ohne Duschabtrennung.
- Wand- und Bodenflächen von Sport-/Gewerbestätten.



Häusliches Bad mit Badewanne und Duschtasse und Duschabtrennung.

NASSRAUMABDICHTUNG 310

Produktdaten:

Verbrauch:	1,5 kg/m ² für zwei Anstriche
Ergiebigkeit bei zwei Anstrichen:	2,7 m ² (4 kg), 4,7 m ² (7 kg), 10 m ² (15 kg)
Verarbeitungstemperatur (Untergrund, Umgebung und Material):	5 – 25 °C
Trocknungszeiten:	5 Stunden (1. Beschichtung) 15 Stunden (2. Beschichtung) 15 Stunden (Spanplatten im Trockenbereich)
Rissüberbrückung:	0,2 mm
Farbton:	mintgrün mit schwarzem Farbzusatz
Inhaltsstoffe:	Kunststoffdispersion, Füllstoffe, Pigmente, organische Zusatzstoffe. Enthält zur Gebindekonservierung: 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2- Benzisothiazol-3(2H)-on
Ökologie:	lösemittelfrei, sehr emissionsarm ^{PLUS} (EMICODE EC 1 ^{PLUS})
Entsorgung:	Verpackung restentleert recyceln
Packungsgrößen:	4 kg, 7 kg, 15 kg
Lagerfähigkeit:	originalverpackt mind. verwendbar bis: s. Etikett. Frostfrei lagern.

Alle Zeitangaben bezogen auf 20 °C und 65 % rel. Feuchte. Hohe Temperaturen beschleunigen, niedrige verzögern das Erhärten.

Arbeitssicherheit:

Nicht kennzeichnungspflichtig nach GHS.
NASSRAUMABDICHTUNG 310 mit Wasser und Seife entfernen.
Bei Kontakt mit dem Auge, gründlich mit Wasser spülen. Ggf. Augenarzt aufsuchen.
Sicherheitsdatenblatt bei Bedarf anfordern oder im Internet unter www.lugato-professional.de/.com herunterladen.

Bitte beachten:

ZDB-Merkblatt „Hinweise für die Ausführung von flüssig zu verarbeitenden Verbundabdichtungen mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innen- und Außenbereich“ beachten.

Prüfzeugnisse:

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis P-5409/0475 der MPA Braunschweig für Abdichtungen im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für den Verwendungsbereich A (Wand), bzw. den Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I (ohne chemische Beanspruchung) gemäß DIN 18534-1 im Verbund mit

folgenden Fliesenklebstoffen:

- FLEKKLEBER 420
- FLEKKLEBER EXTRA 430
- FLEKKLEBER SCHNELL 440
- NATURSTEINKLEBER 460
- GROSSFORMATKLEBER XXL 470

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen unseren derzeitigen Kenntnis- und Erfahrungsstand dar. Da wir keinen Einfluss auf die objektspezifischen Gegebenheiten und die korrekte Ausführung der Arbeiten haben, können wir lediglich die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte übernehmen. Deshalb ist die Eignung des Produktes im Zweifelsfall durch ausreichende Eigenversuche zu überprüfen. Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieses Merkblattes noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig.

Anwendungsberatung:

040-69407-444, technik@lugato-professional.de /.com

Copyright by LUGATO.

Stand: 04/2019.

Änderung der technischen Daten vorbehalten.

LUGATO GmbH & Co. KG
Großer Kamp 1 · D-22885 Barsbüttel
Telefon 040/6 94 07-0 · Telefax 040/6 94 07-110
www.lugato-professional.de /.com

EINE MARKE DER ARDEX GRUPPE